Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

285 (14.10.1911) Viertes Blatt

Bezugepreis:

bireft vom Berlag viereliährlich Mt. 1.60 ein= idließlich Trägerlohn; abgeholt in b. Expedition ttlich 50 Pfennig. Durch bie Boft zugeftellt piertelj. Dit. 2.22, abgeh. am Boftfchalt. Det. 1.80. Ginzelmummer 10 Bfg.

Rebattionu. Expedition: Mitterftrafte Rr. 1.

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

bie einspaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Bfg. Reflamezeile 45 Bfennig. Rabatt nach Tarif.

Aufgabegeit: größere Anzeigen bis fpateftens 12 Uhr mittags, fleinere bis 4 Uhr

Ferniprechanichliffe: Erpebition Rr. 203. Redaftion Rr. 2994.

Viertes Blatt

Gegründet 1803

Samstag, den 14. Oftober 1911

108. Jahrgang

Nummer 285

Italienisch-türkischer Arieg.

Mus Tripolis.

Condon, 13. Oft. (Eig. Drahtbericht.) Ueber die fürfische Truppenstärfe im hinterland pon Tripolis erflärt ber bortige Sonberberichterftatter "Times", er habe nunmehr beftimmte Rachrichten, Munir Bafcha, als er die Stadt geräumt e, um ins Innere des Landes abzugiehen, eine eitmacht von 1000 Mann türtischer Risams und 3000 Mann arabischer Redifs befehligte, die fürzlich einberusen waren. Die Abteilungen seien mit 30 Geschüßen, darunter 12 neuen Schnellseuer-Krupp-Geschüßen, ausgerüstet. Bon den 30 000 Mauser-gewehren, die sie besahen, seien 3000 an die Italiener usgeliefert worden.

w. Rom, 13. Ott. (Agenzia Stefani.) Eine von einflugreichen Urabern ftammende Rachricht bem Innern von Tripolis besagt, daß die italienische mineralogische Expedition alsbald unversehrt in Tripolis eintreffen wird. Sie fei noch por zwei Bochen in Sofna gewesen.

Tripolis, 13. Oft. (Algengia Stefani.) Der erfte Teil der gelandeten Truppen beftand aus einem ftarten Detachement Infanterie, mehreren Esfabronen, einer Bioniertompagnie und einer Abteilung Train, die ftart genug ift, um den gelandeten Truppen die der Lage entsprechenden Operationen zu

Rom, 13. Oft. Nach einer Meldung des "Giornale d'Italia" find bis jest im gangen 22 000 italie-nifche Soldaten in Tripolis gelandet. Auch die fruheren Rriegsminifter Sormino und Guiccardini find bort angefommen.

ng ber

Malta, 13. Ott. Bie bas Reuteriche Bureau melbet, ift in Tripolis die Cholera ausgebrochen. Bier Berfonen follen bereits geftorben fein.

Ronftanfinopel, 13. Dett. Dem Bernehmen nach telephierte die Regierung, da sie mit Tripolis nicht birett verfehren tonne, an die türfifchen Ron-fuln in Tunis und Malta, fie follten dem Kommandanten der türtischen Truppen in Tripolis ben Befehl zu übermitteln suchen, foviel als möglich Biberftand gu leiften.

Rom, 13. Oft. Mus Malta wird gemelbet, daß Derna megen des Biderftandes gegen einen italieden Landungsversuch beschoffen worden fei. Beseftigungswerke seinen zerstört, so daß der Fall der Stadt unmittelbar bevorstehe. Rach einer weiteren Meldung soll die Stadt Derna bereits von den Italie-

Konftanfinopel, 13. Oft. Die italienischen Behörden in Tripolis fperrten die "Dette Bublique", wiefen die Beamten berfelben aus und legten auf famtliche vorhandenen Gelder Beschlag. Der Pröfibent der öffentlichen Schuldentilgung der Türkei hat an den Ministerpröfidenten Giolitti telegraphisch einen Brotest gegen die Ausweisung ber türkischen Beamten in Tripolis gerichtet, die mit Einziehung ber für die Sould entilgung der Türkei beftimmten Steu = ern betraut find. Giolitti antwortete, daß die italie-Regierung von pornberein von fich aus ben leften Entichluß gefaßt habe, die ausländischen Gläubiger ber Türkei in feiner Beise gu schädigen.

Tripolis, 13. Dft. Beneral Caneva, ber Oberfttommandierende der italienischen Truppen, hat an die Bevölkerung von Tripolis und Cyreneita einen Aufruf erlassen, in dem er erklärt, er sei entsandt worden, um fie frei zu machen. Das Bolk werbe von feinen Sauptlingen unter bem Schutze bes gs von Italien regiert werben. Alle religiöfen bürgerlichen Befegesvorschriften follen unangetaftet bleiben. Es murbe feine Kontribution eingediert, herabgemindert, eventuell gang abgeschafft wer-Riemand murbe gegen feinen Billen gum Baffendienst gezwungen werden. Das Land werbe unter dem Schutze des Königs von Italien ein Land des Islams bleiben.

Rom, 13. Ott. Wie "Giornale d'Italia" melbet, en die Berficherungen ber italienischen Regierung, daß die Religion, Eigentum und Frauen geschont werfollen, einen gunftigen Gindrud gemacht. Bahrend der Beschiegung find 300 Sträflinge entmichen, andauernd werden Plünderer festgenommen. Schriftftude des Komitees für Einheit und Fortschritt sind ahmt worden, in denen die Araber gu Rafatres ber Staliener aufgeforbert merben.

Eine Schlappe der Italiener?

Konftantinopel, 13. Oft. Gin Telegramm aus Tripolis berichtet: Es fei vorgeftern bei einer Refognoszierung ftarter italienischer Detachements in der Umgegend der Stadt Tripolis zu einem heftigen Rampfe zwischen den türkischen Truppen, die eine Sohe befett hielten, und den Italienern gefommen. Die Staliener hätten 1600 Tote und Berwundete gehabt. Die Berlufte ber Türken feien relativ fleine gemefen.

Die "Frantf. 3tg." bemertt zu ber Melbung: Die Biffer der italienischen Berlufte erscheint, da es sich eine Refognoszierung handelt, unmahricheinlich. Es burfte fich wohl um einen Fehler in ber Teles gramm-lebermittlung handeln.

Souveranitat des Sultans über Tripolis zur Bedingung haben wurde, ift heute unmöglich. Ein folder Bertrag murde, felbit wenn die Regierung ihn annähme, vom Bolfe und feinen Berfretern gerriffen merden.

f. Condon, 13. Ott. (Eig. Drahtbericht.) "Daily Mail" ift in der Lage, beftimmt die Bedingungen angeben gu tonnen, unter benen Stalien bereit fei, Frieden gu ichließen. hauptbedingung ift por allem das unbedingte Berlangen nach Preisgabe der türfifchen Souveranitat über Tripolis. Sier fei ber Bunft, wo die Türkei nicht nachgeben wolle und auf einer Abmachung nach ägyptischem Borbilde, also ber türfifchen Souveranitat, beftehe. Gine Belbentichabis gung fei Italien gu leiften bereit.

Ein "Berein des haffes gegen Italien".

Konftanfinopel, 13. Oft. Geftern murbe unter bem Namen "Berein des haffes gegen Italien" ein Spezialfomitee gur Organifierung des icharfften Bon : totts gegen Italien und zur Erziehung ber Jugend zum hasse gegen Italien gebildet. Das Komitee veröffentlicht im "Tanin" einen Appell, in dem alle Ottomanen jum Beitritt aufgeforbert merben. Das Komitee beabsichtigt, binnen furgem einen

Konftanfinopel, 13. Ott. Den italienifchen Blättern ift ber Boftbebit entgogen mor-

Die Lage auf dem Baltan.

Konffanfinopel, 13. Oft. In einer Unterrebung mit bem Großwesir gab der ruffifche Botichafter die Berficherung, daß die Betersburger, Regierung eine Störung ber Ruhe auf bem Baltan nicht geftatten werbe. Die ruffischen Bertreter in ben Balkanstaaten erhielten dahingehende tategorische An-

Die Kretafrage.

Condon, 13. Oft. (Melbung des Reuterichen Bur.) Nach Meldungen Konftantinopeler Blätter haben die Rretaschut mächte auf den neuesten Schritt der Pforte erklärt, die Aretaschutzmächte hätten ihre Kon-juln in Canea beauftragt, bei dem Ezekutivkomitee gegen die Eröffnung der kretischen Kammer im Na-men des Königs der Hellenen Einspruch zu erheben.

Neneste Nachrichten.

Deutscher Hochschullehrertag.

Dresden, 12. Dft. Der heute hier eröffnete Deut = f de hoch ich ullehrertag beschäftigte sich zu-nächst mit dem Modernisteneid. Es wurde der Berein "Deutscher Hochschliehrertag" gegründet, ber alle zwei Jahre zusammentreten soll. Gin Antrag Brentanos, daß niemand Mitglied des Bereins werden tann, der aus nicht wiffenschaftlichen Grunden eine bestimmte Meinung von ber Lehrtangel portragt. wurde abgelehnt, die Erklärung des ftandigen Muschusses wurde jedoch einstimmig angenommen, der biejenigen, die den Antimodernisteneid geleiftet haben, aus der Bereinigung Deutscher Hochschullehrer aus-

Die frangösische Spionin Thirion verurfeilt.

m. Leipzig, 13. Dtt. Die Sprachlehrerin Thirion murde vom Reichsgericht wegen Bergehens gegen den § 49 a des Strafgejehbuches gu 6 Monaten Gefängnis verurfeilt. 4 Monate der Untersuchungshaft werden angerechnet. Die Angeflagte war von Paris aus brieflich aufgefordert worden, fich den Mobilmachungsplan eines deutschen Armeeforps zu verschaffen, und hatte zugesagt.

Japan in Korea.

Tofio, 13. Det. Der Rriegsminifter hat mit Genebmigung des Raifers im Minifterrat einen Gefegentwurf ebracht, wodurch eine beständige Armee in Korea geschaffen werden foll, beftehend aus zwei Divifionen Dagu ift ein Rredit von 50 Millionen für 7 Jahre

Der englische Gouverneur von Kanada.

Quebed, 13. Oft. (Melbung bes Reuterichen Bur.) Der zum Generalgouverneur von Ranada ernannte herzog von Connaught ift mit feiner Gemahlin geftern abend wohlbehalten hier ein-

Das neue Minifferium in Kanada.

Montreal, 12. Ott. Der Bremierminifter Borden bilbete ein als ftart geltendes mit imperialiftis ich en Ide en sympathisierendes Kabinett. Der bisherige Leiter der Rational Trust Company in Torondo B. I. White wurde Finanzminister. Der ehemalige Finanzminister Forster erhielt das Handels-denortement Mont des Forster erhielt das Handels-denortement Mont des Forster erhielt das Handels-denortement bepartement, Mont das Fach der öffentlichen Arbeiten.
— Die reine Schuld Kanadas am 30. September belief sich auf 324 Millionen Dollars.

Erdbeben in Megito.

Neugort, 13. Oft. Telegramme aus Megito besagen, daß ein Teil von Meritanisch-Ralisornien und die Rufte im Staate Sonora durch ein furcht. Was Italien will.

Rom, 13. Oft. "Popolo Romano" ichreibt: Gribbeben solgte eine ungewöhnlich starker Sturm, wobei eine riesige Springslut das Wert der Berstennung der vollen oder eingeschränkten bares Erd verben verwustet worden, wobei viele Menschenleben zugrunde gingen. Die Zahl der bares Erdbeben vermuftet worden find.

Umgekommenen durfte zwischen 500 bis 700 schwanken. Die beiden in Sonora gelegenen Städte Ortiz und Guanmas sind durch das Erdbeben vollständig in Schutt und Trummer gelegt worden, mahrend, soweit bisher befannt murbe, die beiden Stadte Balmo und St. José durch die Springflut einsach weggeschwemmt wurden. Diese Belle tam von dem Golf von Kalisornien her, warf sich mit unheimlichem Dröhnen die weit in das Land hinein und spülte Häuser ins Meer, während Schiffe die weit ins Land hineinsetziehen wurden wo sie voch dem Aurichsuten getrieben wurden, wo sie nach dem Zurücksluten der Bogen auf sestem Boden sigen blieben. Viele Bewohner wurden von dem zurückretenden Wasser lebend ins Meer geschleudert, wo sie von Haisischen ausgefressen wurden. Tausende leiden Kot insolge Mangels an Lebensmitteln.

Revolution in China!

Befing, 13. Oft. (Melbung des Reuterichen Bur.) Die Aufrührer in Santau haben die Eifenbahn erobert. Matrofen ber japanifchen Flotte find unter dem Admiral Havashima gelanbet worden, um die fremden Riederlassungen zu schützen.

Befing, 13. Oft. Die gesetgebende Bersammlung ber Broving huveh hat sich von der taiserlichen Regierung losgesagt. Die Aufftanbischen, 10 000, nach anderen Berichten 15 000 an ber Bahl, sollen breifig moderne Geschütze erbeutet haben. Aus Tichengtu wird gemeldet, daß die Aufrührer bas gange Gebiet westlich von Minho zwischen Riating und Kwan besetzt

hantau, 13. Oft. (Bet. Tel.-Mg.) Bisher treugebliebene Schiffe fangen an, zu ben Revolutionaren, bie in Butschang und hantau ftrenge Ordnung halten, ehen. Marodeure und Brandftifter werden ftreng beftraft. In der letten Racht find allein fünf Bersonen hingerichtet worden. Die Revolutinoare felbft haben nur die Bermaltungsgebäude und die Saufer der Mandarinen in Brand geftedt. Das Bombardement auf Butschang seitens ber treugebliebenen Schiffe, die längs ber Ansiedlungen liegen, ift auf Bunfch der ausländischen Schiffe eingestellt worden, da durch das Feuer der Revolutionäre aus den Forts die europäischen Anfiedlungen gefährdet murben.

Condon, 13. Oft. Bie bas Reuteriche Bureau aus Santau melbet, treffen bort in Intervallen Abteilungen ber Regierungstruppen ein, benen die Aufrührer entgegengehen, um fie zum Anschluß an die Meuterer zu verlocken. Heute nacht kam es zu Maffatres unter ben Manbichurenfamilien. Die Befängniffe murden geöffnet, fo daß die Befangenen enttamen. Butichang und Hangeng find ftart befestigt und mit Geschützen armiert, in den Arfenalen ift reich-

Befing, 13. Oft. (Reuter.) Durch ein Ebift wird befohlen, daß zwei Armeeforps unter bem Kriegsminifter unverzüglich nach Wutschang abgeben sollen; ferner wurde die Abfahrt von Kriegsschiffen nach Butschang angeordnet.

Die Maroffofrage.

Clemenceau auf dem Sprung.

frühere Minifterprasident Clemen-ceau: "Der Augenblid ift noch nicht gefommen, um über Berhandlungen zu urteilen, die noch nicht beendet find und für die genaue Elemente mir fehlen. Die öffentliche Meinung in allen Barteien ift in unferem Lande überall auf ber Sobe idealften frangösischen Batriotismus gewesen. Erwarten Sie also von mir nichts über diesen Gegenstand, was aufreizen tönnte. Wenn der Augenblick gekommen sein wird, werden die Politiker ihre Meinung über das, was vollbracht worden ist, kundgeben müssen und diese Pflicht werde ich erfüllen." — Elemenceau erklärte dann, daß er für den Augenblick davon Abstand nehme, die große politische Rede, von der man gefprochen hatte, feinen Bahlern im Departement porzuhalten.

Die frangösischen Sparkaffen. Baris, 12. Dit. Die andauernde Furcht por auswärtigen Komplitationen ift als Ursache bafür anzufeben, daß vom 1. bis 10. diefes Monats an den Spartaffen die Einzahlung nur 11/2 Millionen gegen 211/2 Millionen Rudzahlungen betrugen. Seit Reujahr 1911 zeigen die Abhebungen ein Dehr von

120 Millionen gegenüber ben Gingahlungen. Die Spanier in Maroffo.

Paris, 13. Oft. Die "Agence Havas" meldet aus Bort San vom 12. ds.: Es verlautet aus marottanifcher Quelle, die Rasbah Seluan fei am letten Dienstag von 500 Reitern angegriffen worben. Die Spanier hatten eine Rieberlage und erhebliche Berlufte erlitten. 100 Mann feien geföpft worden. Eine Kompagnie Infanterie sei in Seluan eingeschlossen. Man erfährt, daß die Kabylen trog der erlittenen Berlufte kampfluftiger als je find. Ihre Sarta erhalt fortmahrend Berftartungen.

Vericiedene Meldungen.

Breslau, 13. Ott. Der Romanschriftfteller Soder ift geftern im Alter von 79 Jahren geftorben. Dorfmund, 13. Dft. 3m Difgiplinarverfahren gegen Traub hat bas Münfteriche Konfiftorium ichon für Montag verantwortliche Bernehmung angeordnet.

Behalters murde ber Gnmnafialoberlehrer Gerhard beim Experimentieren im physitalischen Laboratorium der Schule ich mer verlett.

Muffig, 13. Oft. Heute früh ftieß ein Berfonen-gug der Auffig-Tepliger Eisenbahn mit einem ent-gegenfahrenden Lofalzug zusammen. Ein Kon-butteur wurde getötet, 3 Bersonen wurden schwer

ftreits bevorsteht, dem sich mahrscheinlich auch die Eisenbahner anschließen würden, so baß England tatfachlich von einer industriellen Revolution bedroht ift.

Toledo, 13. Ott. Das Bundesgericht hat in dem Brozeh gegen die Elettric-Company zugunften der Regierung entschieden. Es wird die Auflösung der National Lamp-Company mit 35 Untergefellichaften angeordnet.

Urbeiterbewegung.

Oberhaufen, 12. Oft. Gine Bertreterfonfereng ber vier Bergarbeiterorganisationen sprach sich bahin aus, bag die Bergarbeiterlohne angesichts ber Teuerung in allen Revieren zu niebrig

Minden, 12. Oft. Zu der Arbeiterbewegung in der weiftfälischen Zigarren ind uftrie wird gemeldet: Da die von den Bertretern der organisserten Tabatarbeiter bei der Geschäftssührung des westställichen Zigarrensabrikantenverbandes eingeleiteten Berhandlungen über die Ausschedung der Streits und der Kündigungen zu einem Ergednis nicht gesührt haben, tritt die Ausscherzung aller vererisserte Berhandstillt die Ausscherzung aller tritt die Aussperrung aller organissierter Ar-beiter der Mitglieder des Berbandes mit Ablauf der Kündigungsfrift in Kraft. In Betracht kommen 7000

Condon, 13. Oft. Im Zusammenhang mit bem Ausstande der Baggonsabritarbeiter in Swansea wurden die Berte gestern abend von einem Boltshaufen angegriffen und die Gebäude teilweise bemoliert. Die Polizei mar der Menge gegenüber machtlos.

Cette telegraphische Meldungen unjeter Berliner Redaction.

Mechbrud nur mit vollftanbiger Quellenangabe

Effen, 13. Oft. Dem gestrigen Beschluß der Bersterkonserenz der Bergarbeiter-Organissationen gemäß berusen die Berdände zahlreiche Bersammlungen ein, um die Meinungen ihrer Mitglieder zu hören. Alsdann werden die Bertreter erneut zusammentreten, um sestzustellen, auf welcher Grundsage weitere Schritte unternommen werden sollen. In einer in hörde abgehaltenen Bersammlung des alten Bergarbeiterverbandes erklärte der Reserent, daß derselbe Oruck wie Ende 1904 auf der Bergarbeiterverbandes erklärte der Reserent, daß derselbe Oruck wie Ende 1904 auf der Bergarbeiterverbandes erklärte der Reserent, daß derselbe Oruck wie Ende 1904 auf der Bergarbeiterverbandes erklärte der Reserent, daß derselbe Oruck wie Ende Effen, 13. Det. Dem geftrigen Beichluß ber Berdag derseibe Drug wie Ende 1904 auf der Berg-arbeiterschaft laste. Es sei an der Zeit, zum Kampse zu rüften. Die Bergarbeitersührer und Reichstagsabgeordneten teilten in dieser Bersamm-lung mit, daß in der Bersammlung der Berg-arbeiter-Föderation Großbritanniens

arbeiter-Föderation Großbritanniens wichtige Beschlüsse gesaßt worden seien, die auch eine besondere Bedeutung sür die deutschen Bergarbeiter enthielten. Es sei nicht ausgeschlossen, daß es noch in diesem Jahre in England zu einem Generalestere enthielten. Es sei nicht ausgeschlossen, daß es noch in diesem Jahre in England zu einem Generalestere in diesem Jahre in England zu einem Generalestere Berlin, 13. Ott. Der "Gokalanzeiger" meldet einen neuen Bormarsch der portugiesischen meien Bormarsch der portugiesischen miesder besetzt. Ein Gesecht hat nicht stattgesunden. Die Artislerie von Serra dil Bilar und das 6. In santerieregiment erwiesen sich der Resgierung gegenüber als unzuverlässisse. Berlin. 13. Oft. Der Localanzeiger" meldet gus

Berlin, 13. Oft. Der "Lotalanzeiger" melbet aus Befing: Die Erhebung am Jangtfe-Fluffe machft mit rasender Schnelligteit. Zugleich wird befannt, bag bie Revolution auch in ben Schwesterprovingen ichnelle Fortschritte macht. Die Sauptstadt Tichangicha, in der bereits vor mehr als fechs Monaten ernstliche Unruhen ausbrachen, hat sich ben Revolutionaren ergeben. Bon ben Garnifonen ber drei Städte in der Broving Supe haben fich 12 000 Mann der revolutionaren Bartei ange=

Condon, 13. Oft. hier ift ein Telegramm aus Canton eingetroffen, daß die beiden Rmang-Brovingen gemeinfame Sache mit ben Su-Brovingen und den anderen aufrührerifchen Gebieten am Pangtfefiang machten. Die wohlhabenden Chinefen von Canton und anderen Orten der Kwang-Provingen fliehen nach hongtong. In Ranting wird eine Meuterei ber 11. Divifion befürchtet, die von einem revolutionaren Beift burchdrungen ift. Die Zuftande in der Provinz Anhui find gleichs falls besorgniserregend, da die Bahnhöfe in der Hopeh von einem Bataillon desfelben Regiments bemo merben, ift nicht anzunehmen, daß sich diese ben Rebellen in hankau angeschlossen haben. Die revolutionare Regierung hat bereits angefunbigt, daß fie die Bahngleife aufreißen laffe und die große Brude über den gelben fluß fprengen werbe, falls die Befinger Regierung Truppen nach den aufftändischen Provinzen entsenden sollte. Bon Shanghai wird telegraphiert, daß die Diffio. nare bis jest in Sicherheit find.

Madrid, 13. Oft. Einer Melbung aus Melilla Bufolge fand am 10. Ottober um Mitternacht ein neuer Angriff ber Maroftaner auf das spanische Lager am Rertfluß ftatt. Die Spanier eröffneten sofort ein Artillerie- und Maschinengewehrseuer. Der Feind hatte 30 Tote und viele Bermundete. spanischer Seite wurden nur 2 Mann verwundet. alle Zeite des Lagers am Ufer wurden von feindlichen Rugeln durchlöchert. Es verlautet, daß die marot tanifche Sarta fich zu einem neuen Angriff wieder gesammelt habe.

Konftanfinopel, 13. Dft. Die im Minifterrat gur Berlefung gelangte Untwortnote ber Rächte auf die jüngfte Birtularnote der Bforte lautet giem-lich hoffnungsvoll. Der Minifterrat fam beguglich eines neuen Appells an die Machte gu teinem Beschluß. Das Berbot des Kriegsminifters, bas Rabinett gu fritifieren, murde vom Minifter.

Berlegung des haupsbahnhoses. Die zwischen dem Großh. Fistus (Eisenbahnverwaltung) und der Haupt-und Residenzstadt Karlsruhe abgeschlossenn Ber-träge über die Rechtsverhältnisse bezüglich des Eigen-tums, der herstellung, Unterhaltung und Beleuchtung der heim Neuhau des Kar-Beleuchtung der beim Reubau des Ber-fonenbahnhofes in Betracht fommenben Strafen, Blate und Bafferlaufe und über den Laufd von Gelande aus gleichem Unlag merben bem Burgerausichuß gur Buftimmung vorgelegt.

Schwemmtanatijation. Um den Bunichen ber Ge-meinden Belich- und Teutschneureut und ber Bermaltung des Hardthauses entgegenzufommen, wird in Aussicht genommen, das in der Rähe des Hardthauses geplante Klärwert für die Schwemmtanalijation um etwa 100 Meter nach Often zu verschieben. Begen Erwerbung des hierfür nötigen, zur Großt. Zwegen Erwerbung des hierfür nötigen, zur Großt. Zweiliste gehörigen Geländes werden Berhandlungen mit der Generalintendanz der Großt. Zivilliste aufgenommen. Grundstücksumlegung. Das vom Tiesbauamt aufgestellte Projekt für die Umlegung von Grundstücken gestellte Projekt für die Umlegung von Grundstücken.

im Baugebiet zwischen Beiertheimer Allee und Rarlftraße einerfeits und Hohenzollern- und Maria-Alexandrastraße andererseits wird gutgeheißen. Das Tiesbauamt wird ersucht, zunächst die Beteiligten zu

dem Projett zu hören.
Oberbürgermeisterkonferenz. Der Borsihende berichtet über die Beratungen und Beschlüsse der am 7. d. M. in Baden-Baden abgehaltenen Konserenz.

7. d. M. in Baden-Baden abgehaltenen Konserenz.

Unspedung der Berbrauchssteuer auf Wildbref und Gestügel. Rachdem das Keichsgericht unterm 3. d. M. dahin entschieden hat, daß die Erhebung von Berbrauchssteuer auf Bildbret und Gestügel, als mit dem § 13 des Zollfarisgeseises im Widerspruch stehend, unzulässig sei, beschließt der Stadtrat, deim Kürgerausschuß die Abänderung der Berbrauchssteuerordnung dahin zu beantragen, daß hier tünstighin Berbrauchssteuern nur noch auf Bier und Wein (durch die Organe der staatschen Steuernauf Kildbret und Gestügel auch die auf Brennstosse und Kildbret und Gestügel auch die auf Brennstosse und Filche beseitigt werden, da sich wegen dieser Gegenstände allein die weitere da sich wegen dieser Gegenstände allein die weitere Erhaltung der für die Konstatierung und Erhebung der Verbrauchssteuern geschaffenen Einrichtungen aus finanziessen Gründen nicht empsiehlt.

Festjehung des ortsüblichen Tagelohns. Rach den vom Stadtrat veranlagten Erhebungen ift ber orts übliche Taglohn gewöhnlicher Tagearbeiter &. 3t. zu bemesser Lügentsin gewöhnlicher Lagentveiter z. Al. zu bemessen; für erwachsene männliche Arbeiter (über 16 I.)
auf 3 M 60 I; für erwachsene weibliche Arbeiter
(über 16 Jahre) auf 2 M 50 I, für jugendliche
männliche Arbeiter (unter 16 Jahren) auf 2 M, für
jugendliche weibliche Arbeiter (unter 16 Jahren) auf
1 M 50 I Der Stodtrat heldsicht 1 M 50 3. Der Stadtrat beschließt, nach Anhörung der Arbeiterversicherungskommission, bei Großh. Be-zirksamt zu beantragen, daß der Neuseststegung des ortsüblichen Tagelohns die obigen Sähe zugrunde gelegt merben.

Bon der Strafenbahn. Dit Rudficht auf verichiebene berechtigte Beanftandungen ift ber Bachter ber Blatatfaulen sowie die Strafenbahnbirettion erneut barauf hingewiesen worden, daß alle Blatate, die Anstoß erregen könnten, abzulehnen sind. — Die städtische Straßenbahn hat im Monat September aus städtische Straßenbahn hat im Monat September aus der Beförderung von Personen eingenommen 104 943 Mark 15 3 gegen 101 602 A 50 3 im Borjahre. Die Jahl der besörderten Personen betrug 1 209 016 gegen 1 143 845. Am 29. September, an welchem das Zeppelin-Luststischies "Schwaben" auf dem großen Exerzierplatz sandete, besörderte die Straßenbahn rund 48 000 Bersonen. — Die Wagen der Straßenbahn rund 48 000 Bersonen. — Die Wagen der Straßenbahnsinie 2 (Durlach—Harbstitraße) sollen sortan die Ausschlichten Beseichung der an Sonns und Feiertagen nach dem Hauptdahnhos gesührten Frühwagen (Sonderwagen) insolge der vorgeschrittenen Jahreszeit erheblich zurückgegangen ist, wird beschlossen, diese Wagenkurse nuns mehr auszuheben.

Neupstassenen des öftlichen Cudwigsplates. Für die Neupstasserung des Ludwigsplates östlich der Aarl-straße werden 35 500 K im Entwurf des nächstährigen Gemeindevoranschlags vorgesehen. Es ist beabsichtigt, die durchgehende Waldstraßenstrecke und die Ber-bindungsstraße dieser mit der Erbprinzenstraße mit Stampsasphalt, die Berbindungsstrecke zwischen Wald-

Sahrbahnfläche abgegrenzt werden.

Stellenbesehungen. Die erledigte Stelle des zweiten Ingenieurs beim Straßenbahnamt wird — zunächst probeweise — dem Ingenieur Hermann Ueberle von Seibelberg, zurzeit bei ber stäbtischen Straßen-bahn in Meh, übertragen, die Stelle eines Hallen-meisters beim städtischen Schlacht- und Biehhof bem Bizemachtmeifter und Oberfahnenschmied im Feldartiflerie-Regiment Dr. 14, Leopold Biebermann, von Untergrombach, die Stelle eines Schreibgehilfen beim Grundbuchamt dem Bigefeldwebel im Infanterie-Regiment Rr. 169, hermann Schneiber von Rheinbifchofsheim, beiden ebenfalls junachft versuchs-

Bergebung von Sfipendien. Aus den Zinsenertrag-niffen der Eduard-Roelle-Stiftung für das laufende Jahr werden Stipendien im Gesamtbetrage von 1450 M an 7 Bewerber, aus ber Raifer-Sed-Stiftung folche im Gefamtbetrage von 350 M an 5 Bewerber und aus dem Friedrich- und Luifen-Fonds folche im Gesamtbetrage von 1300 .4 an 13 Bewerber vergeben. Außerdem werben aus diesem Fonds 500 & bem Babischen Frauenverein für die Rinderfrippe

Der neue Jefthallefaal. Die Gebühren für die Benühung des neu hergerichteten kleinen Festhallesals werden mit sofortiger Wirkung sür jeden einzelnen Fall sestgesch auf: 40 M für Miete, 6 M für Heizung (Dampsheizung), 4 M für jede Stunde voller elektrischer Beleuchtung, 2 M für jede Stunde halber elettrifcher Beleuchtung

Bergebung von Arbeiten und Lieferungen. Ber geben werden die Lieferung von 100 Uhren zur automatischen Ein- und Ausschaltung von elektrischen Treppenbeleuchtungseinrichtungen für Private an die Firma F. B. Schneiber in Eichersheim bei Frankfurt a. M., die Lieferung eines Installationswagens samt Zubehör für das städtische Basserrert an die Wagensabrit H. Gaber in Bassum, die Grabarbeiten für die Berlegung der Gas- und Bafferleitungen in ber Gartenftadt an die Firma Breidenbach & Braun, der Gartenstadt an die Firma Brewendung & Staun, die gleichartigen Arbeiten für die Berlegung der Gasund Wasserleitung in der Liebig- und Geibelstraße an die Firma W. Donecker.

Berbesserung des Feuerschutzes. In der Zähringerstraße bei der Turmstraße soll ein Normal-Ueberstur-Hydrant eingebaut werden.

Berbesserung der öffenklichen Beleuchtung. Die Gaswertsdirektion wird beaufiragt, zur Berbesserung der öffenklichen Beleuchtung bei den Kasernen des Artillerie-Regiments Rr. 50 und des Telegraphenbatailons Ar. 4 alsbald die am Ende der Molitestraße und die in der Hardifraße bei der Restauration zum "Brinzen Berthold" stehenden beiden Gaslaternen bis gegen Mitternacht in Betrieb zu nehmen.

Mutomatifche Cantemerte in den Schulen. Für ben Einbau von automatischen Läutewerken im Anschluß an mechanische Uhren in einigen Bolksichulhäusern werden entsprechende Mittel in dem Entwurf nächstjährigen Gemeindevoranschlags vorgesehen.

Machijahrigen Gemeindevoranichtags vorgejehen.

Wirtschaftsgesuche. Die Gesuche des Hermann Kolere um Erlaubnis zum Ausschant von altoholfreien Getränken (Wilch, Kassee, Limonade usm.) in seiner Kostgeberei Durlacherstraße 44, des Wirts Otto Koch um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft zu den "Drei Lilien", Martgrasenstraße 10, der Ehestrau des Redatteurs August Keinhardt um Erlaubnis zum Betrieb eines Cases mit Ausschant von Spirituosen im Hause Autenberostraße 1. der haperischen tuofen im hause Gutenbergstraße 1, der bayerischen Attienbrauerei Aschaffenburg um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschaft zum Sopfengarten", Raifer-Allee 25, und ber Effendreher Stefan Surrle Cheleute in Saggenau um Erlaubnis gum Betrieb der Gaftwirtschaft zum "Beißen Rucud", Maria-Alexandrastraße 15 im Stadtteil Beiertheim, werden dem Großh. Bezirksamt unbeanstandet por-

Dantfagungen. Der Stadtrat bantt bem Brogh. Ministerium der Finanzen für die Uebersendung eines Abdrudes der von der Großh. Zoll- und Steuerdirektion herausgegebenen Drudschrift "Statisstit der Einkommen- und der Bermögenssteuer im Großum Baden" (Ergebniffe der Beranlagungen

Stadtrafssigung vom 12. Off. 1911. straße und Karistraße mit Gußasphalt zu belegen. Die übrige, dem Fuhrwertsvertehr entzogene Plaßbertegung des Hauptbahnhoses. Die zwischen dem Großh. Fistus (Eisenbahnverwaltung) und der Haupt- pflaster erhalten und mit Schlackensteinen gegen die Feuerwehr Karlsruhe-Mühlburg für die Einsahnte von 1910), dem Arbeitervildungsverein Karlsruhe für die Uebersendung seines Jahresberichts für das Bereinsjahr 1910/11, dem Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe-Mühlburg für die Einladung zu der am 21. d. M., abends halb 6 Uhr, am Mühlburger Steiggerüft stattsindenden Spätjahrsprobe, dem Fräulein Emma Seubert und Höhlichen Schmidt-Staub sür verschiedene den städtlischen Sammlungen zugewendete interessante Drudsachen, Abbildungen und sonstige Archivalien, dem Architekten A. Zippelius für die Zuwendung einer Abbildung seiner Rekonstruktion der ehemaligen jonischen Stadt Priene an das städtische Archiv.

Gesetliche Magnahmen auf Unregung des Bringen Beinrich von Breuken.

Der Königlich-Sächsische Automobilklub wird auf der Delegiertensigung des Kartell = Aussich ung des Kartell = Aussich ung des Kartell = Aussich und Benzinsteuer in eine bundes staat-liche Steuer stellen. Dieser Antrag geht auf eine Anregung des Prinzen heinrich von Preußen zurüch, der mehrsach dafür eingetreten ist, daß man gute Straßen sur Automobile haben, aber die Gemeinden und Kreise nicht mehr belasten durse. Prinz heinrich von Breußen schlag die Einfünste der Automobils und Benzinsteuer zur Berwendung sier die Heinrich von Preußen schlug die Einklinfte der Automobil- und Benzinfteuer zur Berwendung sür die Straßenunierhaltung vor, zumal er darauf hinwies, daß auch in England diese Einklinfte lediglich zum Straßenbau mit dem allerbesten Ersolg verwendet würden. Aus diesem Grunde schlug Prinz Heinrich solgende gesehliche Maßnahmen vor: Die Automobil- und Benzinsteuer, die augenblicklich Reichssteuer ist, soll zur dundesstaatlichen Steuer umgewandelt werden. Jeder Bundesstaat soll die Berpfichtung haben, die Einnahmen auf die Broninzen is nach ihrer Fres die Einnahmen auf die Provingen je nach ihrer Frequenz zu verteilen. Dabei soll ausdrücklich darauf hin-gewiesen werden, daß diese Einkünste lediglich für den Wegebau verwendet werden dürsen, da ein Staat, ber bas Automobil jum Gegenftand einer Befteuerung der das Automobil zum Gegenstand einer Seseuerung macht, auch die Berpflichtung hat, die Gegenleistung in Gestalt von Erhaltung der Berkehrsmöglichkeit zu tragen. Dieser Gesetzesvorschlag des Brizzen Heinrich von Preußen, der als solcher naturgemäß nicht in der Lage ist, bei den Reichsbehörden Anträge zu stellen, ift nun vom Roniglich-Gachfifchen Automobilflub aufgenommen worden, ber beantragen wird, biefe Un-regung des Pringen heinrich den Reichsbehörden mitzuteilen, und auf Grund ihrer Ausführungen gesetz-liche Magnahmen zu veranlassen.

Lagesanzeiger.

(Raberes wolle man aus ben betr. Inferaten erfeben.) Camstag, ben 14. Oftober.

Refidengtheater. Borftellung. Welt:Rinematograph. Borftellung. Metropol Theater. Borftellung. Saifer-Rinematograph. Borftellung. Union Rino. Borftellung. Bentral-Rino. Borffellung. Lugeum. Borftellung. Raifer-Bauorama. Geöffnet von 2 Uhr bis 10 Uhr

abentos.

Berein für Berbefferung ber Frauentleidung. 3-5 Uhr Kinderturnfurfe, 5-8 Uhr Damenturnfurfe, Goetheschule.

Safé Binbfor. Rongert. Anfang 8 Uhr. Militärberein. 1/29 Uhr Teilnahme am Familienabenb bes Männergefangvereins.

Conntag, ben 15. Oftober.

Mannerturnberein. Berbftturnfahrten. Abfahrt 7.00 beam. 6.55 Uhr. Enrugemeinde. Berbftturnfahrten. Abfahrt 7.00 Uhr.

Schwarzwaldverein. Ausflug. Abfahrt 7.00 Uhr.

Bom Weiter.

Betterbericht bes Bentralbureaus für Meteorn. logie und Sybrographie vom 13. Oft. 1911.

Sober Drud bededt noch ben größten Teil Mittel. europas, doch hat er noch weiter abgenommen und seinen Kern hat er auf das innere Ruklands verlegt In Deutschland herrschie am Worgen vorwiegend neb liges Wetter. Ueber Mordstandinavien ift eine neue nicht sehr tiese Depression erschienen, stacke Depressionen liegen bei Island und südwestlich von Irland Ein Teilminimum über Südfrantreich verursacht den Regenfalle. Die Betterlage beginnt unficher ju wer. ben, indem fich Unregelmäßigkeiten am Beftrand bes hohen Druckes bemerkbar machen; es ift beshalb be. wölftes und untertags mildes, vorerft aber noch irodenes Better gu erwarten.

Bon ber Meteorologifchen Station Rariernhe.

Oft.	Bare- meter mm	Therm.	Abfot. Feucht.	Feuche in Brog.	Wind	- Steman
12.N. 9 u. =	755,4	8,6	8,0	96	SHII	wolfent
18.M.7u. 2	754,4	5,3	6,6	99	"	Rebei
13.Mit.2u.	752,0	16,3	10,6	77	23	wolfig

· Höchfte Temperatur am 12. Oft. 16,2, niebrigfte in ber barauffolgenben Racht 4,5. Rieberichlagsmenge am 13. Oft. früh 0.0 mm.

Wafferstand bes Rheins am 13. Oft. frif. Schuftexinfel 190, gefallen 5, Rehl 262, geftiegen 2 Magan 400, geftiegen 12, Mannheim 809, geftiegen

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 13. Oft. 1911, 8 Uhr vorm.

Stationen	Baro- meter*	Therm.	Winbrichtung und Starte	Better
Bortum	765	+ 9	SD 1	heiter
Samburg	766	+ 10	වලව 1	bebedt
Swinemunde	766	+ 11		,
Memel	764-1	+ 10	28SW 4	"
Sannover	766	+ 3	9028 1	Rebel
Berlin	765	+ 6	SD 1	bebedt
Dresden	766	+ 7	GD 2	wolfig
Breslau	767	+ 3	601	Nebel
Met	765	+ 7	97 3	,
Frankfurt (M.)	766	+ 5	NO 1	A A PROPERTY OF
Karlsrube (B.)	760	+ 6	Stille	
München	766	+ 6	Stille	DO SELVER
Bugipite	536-1	+ 1	979B 1	beiter
Scilln	761-1	+ 12		halbbebedt
Aberdeen	764	+ 5	N23 1	, and the country of
He d'Air	-	-	_	
Baris	762-1	+ 10	01	molfia
Bliffingen	764	+ 12	විවේ 1	bunftig
Belber	765	+ 7	SD 1	puning
Thorsbann .	763	+ 9	Stille	bebedt
Sepbisfjorb .	763	+ 5	Stille	
ALCOHOLD STATE OF THE STATE OF	763	+ 8	9R 2	Regen .
Egriftianjuno.	762	+ 10	The second second	
Stagen Rovenhagen .	765	+ 9	28 2	wolfig
	761-1	+ 8		Nebel
Stockholm	759—1		9999 2 SSD 2	Regen
Haparanda .	759			Schneefall
Archangel		- 2	W 1	bebedt
Betersburg .	767	- 3		halbbededt
Riga	766—1	+ 3	EED 2	bebedt
Warschau	767	+ 7	SW 1	- "
Wien	768	+ 6		Rebel
Rom	766	+ 11	MO 2	wolfenlos
Florenz		-	- 100	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR
Cagliari	766	+ 17		heiter
Brindifi	765	+ 17		wolfenlos
Trieft	766	+ 12	Stille	n
Lugano	767	+ 8	91 1	"
Nissa	-	-	Total Control	-
Biarrity	765	+ 18	2BSIB 4	halbbebedt
Santis	568	+ 5		beiter
* Die Zahl	nach be	100000000000000000000000000000000000000	meterstand	
	pen Tebi	en 3 6	ottuben in	ganzen mm;
+ aestiegen -	actallen	0 0	Juniven III	Bertifett men'

geftiegen, - gefallen.

Telegraphische Kursberichte. 13. Oktober 1911.

AND THE PROPERTY OF THE PARTY O	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	MAN BE DEPOSITE THE PARTY OF TH
	Wien (Vorbörse.)	Rock Island Comp 25 Southern Pacific Shares . 1105/
k Island	Besterr. Rreditaction 640.70 Länderbank 541	Tendenz: still.
hisTopeka	Länderbank 541.— Staatsbahn 732.—	Paris (Anfang.)
adian Pacific	Lombarden	3% Franz. Rente 94.2
lago Milwaukee	Marknoten 117.80	4% Italiener 100.6
ver a nia brande pret.	Besterr. Aronenrente 91.40	4% Spanier 91.3 4% Türken (unifiz.) 87.7
B . 181	Papierrente 94.60	4% Türken (unifiz.) 87.7.
isville & Mashville	Ungar. Goldrente	Banque Ottomana 607
thern Pacific	Skoda 6761/2	Rio-Tinto 1497
ted States Steel Corp	Tendenz: ruhig.	Tendenz: träge.
" " " pref. -,-		Frankfurt (Anfang.)
GOTTO-TION OF DELL'S	London (Anfang.)	Gesterr. Kreamacijen 2003/
Berlin (Anfang.)	Chartered 297/a	Disconte-Commandit 185 /
terr. Kreditartien 200	Be Beers 181/4	Dresdner Bank 156
iner Handelsges 1656/8	East Rand	Staatsbahn
m u. DiskBank 117	Goldfields 43/s Randmines 7.—	Tendenz: fest
nstädter Bank 1241/s	Anaconda 67/e	Karlsr. Stadtanleihe
sche Bank 259% onto-Commandit 186%	Atchison comm 10848	0 /2 0 V. 1904 Kast.
dner Bank 1553/4	pref 1061/4	ab 1907
many and Ohia Don't	Chicago Milwaukee 1111/2	31/2% v. 1903 kdbr.
numer 2247/	Denver pref 23.— Louisville & Hashville 149%	
SHULLE 10Z'/8	Union Pacific 164 %	3% von 1886 91.40 B 3% von 1889 91.30 B
ener 1 119./8		3% von 1896
endenz : fest.	Prefer 1121/4	3% ven 1897 85.50

om water		AutwBrussei	80.
		Italien	-80.
		London	204.
IR DEPOSIT		Paris	81
ock Island Comp	1 95 -	Schweiz	81.
author Bacille Channe	4405	" STRAKET	
outhern Pacific Shares .	11078	Wisc	84.1
Tendenz: still.		Privatdiskont	44
Paris (Anfan	2.)	Mapoleons	16.
" Franz. Hente	94 95	31/2% Reichs-Anleihe	92 -
% Franz. Rente	100.65	90/-	82.
of Cassier	01.05	31/2% Preuf. Consols	92.
0/ Tichen (multis)	31.33	4% ffaliener	34.
o intran famenti.	87.75	Restaur California	
irkeolose		Gesterr. Goldrento	97.0
angue Ottomane	607	4% Russen 1880	91.
o-Tinto	1497	4% Serben	-
Tendenz: trage.	7	Ungar. Goldreate	93.0
	A 201 W	Badische Bank	130.
Frankfurt (An	ifang.)	Darmstädter Bank	124
esterr. Kreamacijen	1 2003/4	Deutsche Bank	2593
sconte-Commandit	186%	Disconto-Commandit	
esdner Bank	156 -	Dresdner Bank	1863
aatsbahn	1561/	Dissuler Deux	1583
mbarden	20014	Besterr. Länderbank	136
Tandenz: fest	1 20%	Reichsbank	141.
	· Williams	Rhein. Kreditbank	138.2
arisr. Stadta	nloihe.	Schooffh, Banky.	125
12 0 V. 1902 Kost, 1	100		
ab 1907		Ottomanbank	1001
1/2% v. 1903 kdbr.	3000000	Bochumer Gudstahl	1007
	90.40 B	Laurahütte	225.
80 1300		Calculation	162
	91.40 B	Gelsenkirchner	1841
10 Ven 1559	91.30 B	Narpener	1703
		Spinnerel Ettlingen	97.6
o ven 1897	85.50	THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY	1
CATALOGICA CONTRACTOR	NAME OF STREET		- All

Frankfurt (Mitt.	-Börse.)	Frankfurt (Mit	tB
Wechsel Amsterdam	169.20	(Schluß.)	
AntwBrüssel	80.916	4% Reichsanfeibe unk.	To Can
" Ralien	80.433	his 1918	10
London	204.75	31/2% Reichsanl. unk.	3370
Paris	81.425	his 1918	9
. Schweiz	81	4% Preud. Consols un-	3.0
Privatdiskont	84.825	kündhar bis 1918 .	10
Rapoleons	41/40/0	31/2% Preus. Cons. unk.	15.
31/2% Reichs-Anleihe	16.25 92 —	his 1918	9
30/3 to Reitha-Whiteing	82.20	4% Bad. Anl. v. 1901	10
31/2% Preuf. Consols	92	4% v.1908 09	10
4% fallener	32	4% v. 1911 un-	100
Desterr. Goldrento	97.60	kündbar 1921	10
4% Ressen 1880	91	3/2 0 Bad. Ani.abg.i.it.	-
4º/o Serben	-	01/9/ Dad dalaha	9
Ungar. Goldrente	93.05	3½% Bad. Anl.abg.i.fl. 3½% Bad. Anl.abg.i.Mk. 3½% Bad. Anleike v. 1892/94.	
Badische Bank	130.20	21/ 0/ Pad Ant - 1000	9
Darmstädter Bank	1244	31/2% Bad. Anl. v. 1900 31/2% v. 1902 31/2% v. 1904 31/2% v. 1907	-
Deutsche Bank	2593/4	21/0/ 4 1004	9
Bisconto-Commandit	1863/-	31/6/ 8 1907	9
Dresdner Bank	1583/8	4% Rhein. HypBank	3
Besterr. Länderbank	136	Pfdbr. 1921	10
Reichsbank	141bz	31/2 % ilbein. HypBk.	10
Rhein. Kreditbank	138.20	Pidbr. 1914	
Schooffh. Bankv	135.—	4º/oRuss.Staatsr.v.1902	Q
Wiener Bankv	136.10	4% Türken, neue	9 8
Ottomanbank	135½ 225.—	Türkische Lese	16
Bochumer Gudstahl	225.—	4% Ung. Staatsr. v.1910	9
Laurahütte	162°/4	Südd. Diskonto-Gesellsch.	11
Gelsenkirchner	1841/2	Cementwerk Heidelberg .	16
Narpener	1705/4	Bad. Anillm- u. Sodafabr.	50
Spinnerel Ettlingen	97.60 G	Deutsche Gold- u. Silber-	
		ScheidAnstalt	81
THE RESERVE AND ADDRESS.	TAXABLE PARTY	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	-
Management of the later of the	-	THE PERSON NAMED IN	-
	STATE OF THE PERSON	COLUMN TOWNS OF THE PARTY OF TH	

	Contract of the Contract of th		
Borse.)	I Relevabell for Road	nor no	PERSONAL PROPERTY.
Dorec.		285.75	13% Preuf. Consels
	Allgem. ElektGas. Berlin	268.—	4% Badener v. 1901
PRINCE IN	Schuckert Elekt., Hürnbg.	159.—	4% v. 1911
101.90	Maschinen-Fabr. Badenia		31/40/a v 1900
	Weinheim	202.80	31/0/ × 1004
92-	Maschinen-Fabr. Grifzner		4% v. 1911 3½% v. 1900 3½% v. 1904 3½% v. 1907
4 - 2 -	Ourlash	275.20	0/2/0 " 1. 190/
101.90	Masch-Fabrik Karlsruber	165.—	31/2% tony
101.30	Meteren-Fabr. Obergrael		Russen-Moten
92	meloren-raur. uperursel	127.75	Desterr. Kraditactien
	Zelistoff-Fabrik Waldhof	250.—	Disconto-Commandit
100.30	Zuckerfabrik Bad, Wagh.	194.50	Dresdner Bank
101	Bochumer Bergb. u.Guffst.	225½ 174.—	Mationalbank f. Beutsch-
	Harpener Bergina	174	land
101.30	PhonixBergh.u.Huttenbir.	251	Ross. Bank f. auswärtigen
22,00	Hamb Amerika Paketf.	132.40	Randel
93.80	Horddeutscher Lloyd	943/4	Stiddeutsche Discente-Ge-
30.00	mental mola	34/4	
91.50	7.04		sellschaft
	Frankfurt (Na	abb Same 1	Canada Pacific
90.70	Frankiure (Ma	unburse.)	Bochumer Gubstahl
	Oesterr. Rreditactien !	2003/4	Deutsch-Luxemburger
90.90	Beutsche Bank	DECA	Laurahütte
91	Disconto-Commandit	1857/8	Gelsenkirdiner
	Dresdner Bank	1553/4	Harpener
100.20	Staatsbahn	1561/4	Phonix
ESTERNIC C	Lombarden	100%	Dynamit Trust
89.70		205/8	Elektr. Allg. (Edison) .
90.20	Tendenz : fest.		Schuckert
89	O HUARD SETTING	201 101 10	Elektr. Siemens & Halske
163	THE SHALL SHEET		Griftzner Muschinenfabrik
90.50	Berlin (Schl	uB.)	
	M	PER STOLL	Beutsche Gas-Glühlicht-
116.70	4 /o Reichsaulaine	101.70	Gesellschaft
161	4% Reichsanleihe	92.10	Brutsche Waffen-Munition
501		82.25	Brauerei Sinner
	4% Preuf. Cansals	102.10	Pest. Ung. Commercial-

-	4% v. 1911	101.
	31/2% v. 1900	-
0	3½% v. 1900 3½% v. 1904 3½% v. 1907 3½% v. 1907	90.3
	31/2% v. 1907	90.3
0	31/20/0 CONT	
	Kussen-Moten	216.7
5	Desterr. Areditactien	2003
-	Disconto-Commandit	1861
5	Bresdner Bank	1861/ 1553/
	Mationalbank f. Beutsch-	2000
,	Ross. Back f. auswärtigen	1235
-	Ross. Bank f. auswärtigen	
3	Mandel	153
	Mandel . Suddeutsche Discente-Ge-	200.
	sellschaft	117
500	Canada Pacific	2207
2.)	Bochumer Gubstahl	229 ⁷ / 224 ¹ / 187.3
	Deutsch-Luxemburger	187 9
4 4 5 4 4 8	Laurahütte	163
4	Gelsenkirdiner	1837/
	Harmener	173%
•	Phônix Dynamit Trust Elektr. Allg. (Edison)	250 1/2
4	Dynamit Trust	180
•	Elektr. Alle. (Edison) .	267.4
7	Schuckert	159
	Elektr. Siemens & Balske	277.6
0.73	Gritzner Maschinenfabrik	275
13 7	Beutsche Gas-Glühlicht-	210.
99	Gesellschaft	681
100	Gesellschaft	
	Brauerei Sinner	408 213.2
1	Pest. Ung. Commercial-	210.2
1	Dr. Didhe	The same

Sucometerfumoe uni ven weeresipteger					
82.10 100.10 101.— ———————————————————————	Pest. Ung. Commercial-Bk-Ohlig. 92.90 4½ ½ ½ ½ Ungar. Lekzi-kahn 95.90 Privatdiskenf 4½ % Tendenz: behauptet. Berlim (Nachbörse.) Desterr. Rreditactien 200½ Berlimer Handelsget. 155% Berlimer Handelsget. 155% Berlimer Handelsget. 155% Eiszeni-Lenmandit. 186% Eiszeni-Lenmandit. 186% Lentrabarden 200½ Lantrabatte. 155% Lantrabatte. 161½ Gelsankirchner 183½ Rargoner 1733½ Tendenz: schwach. Frankfuert (Abendbörse.)	Par 3% Rente . 4% Halicaet 3% Partugie 4% Syanier 4% Syanier 4% Tarkan Turtenloe Ranque Otton Songue Paris Rio Tinto . Randmines . Be Bears Rebinson . Eastrand . Goldfields . Tendenz :			
250 ½ 180.— 267.40 159.— 277.60	Gasterr. Kreditactien 2005/n Biscenta-Gemmandit. 1855/4 Bresdner Bank 1551/n Beutsche Bank 2503/n Startsbahn 4564/n	Mario III			

	4% Serben 4% Spanier 4% Tärken (unifiz.)	91 87.
1/8 3/8 1,— 3/8 3/8 3/8 3/8	Türkenlose Banque Olfomane Ganque Paris Kio Tinto Randmines De Bears Hebinson	197, 666, 1705, 1467, 176, 462, 162,
2/4 5/4 1/2 1/4 3/8	Eastrand	83.
se.)	Reichsbank - Di	skon

is (Schluß.)



Neuheiten Ulster, Raglan Paletots u. Anzügen

> aparte Muster, beste Verarbeitung und Stoffqualitäten, grosse Auswahl in allen Preislagen.

Fortfreninner Woodzborffen. Öbezklirf nurpfoflen. Enn Gefoll mouft 6!

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württembe

Kanfabund für Gewerbe, Handelu. Induffrie. Ortsgruppe Karlsruhe.

Bur Frage der Tenerung hat unfer Borftand in feiner festen Situng Stellung genommen in einer Rejolution, welche inzwischen in ber Tagespresse befannt gegeben wurde. Ueber benjelben Gegenffand wird ber Blodfandidat unferes Reichstagsmahlfreijes, berr Dr. Ludwig Saas, am 15. Oftober, vormittags 11 Uhr, im Koloffenm fprechen. Auf biefen Bortrag von größtem wirtschaftlichen Interesse wollen wir hiermit unfere Ditglieder aufmerksam machen. Sternbergstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Babe-zimmer, geschl. Beranda, ohne Bis-a-vis, auf sogleich eventl. 1. No-

vember gu vermieten. Raberes im

Ceopoloffrage 24, in ruhig. Saufe,

ift der 3. Stod, bestehend aus 5 Bimmern, Ruche, Madchenzimmer,

Speichertammer, Kohlen- und Bor-

ratsfeller, Unteil am Trodenspeicher,

an eine einzelne Dame ober fleine

4 Zimmerwohnung

mit fämtl. Bubehör per fogleich Amalienstraße 65 zu vermieten. Räheres im 4. Stock baselbst.

Raifer: Allee 115 II ift eine

su vermeten. Raberes daselbst, part. ober Scheffelstraße 53, Telephon 1707.

Herrichaftswohnung.

4 n. 3 Zimmerwohnungen

per sog leich zu vermieten: Philipp-ftraße 29. Räberes baselbst. Tele-

Bachftrafe 30 ift in herrichaftlich.

Haufe eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon und Beranda so

vermieten. Raberes parterre.

plat 1 (Laben) von 121/2 bis 2 Uhr.

Beinrich Fele, Rriegftraße 115.

Berberftrage 19, 3. Stod, ift eine

Wohnung zu bermieten. Im 3. und 5. Stod Kaiferste. 53

trafe 52. Telephon 1041.

lofort zu vermieten.

Familie zu permieten.

Berdingung von Küchenbedarfniffen. Am 20. bs. Wits. findet die Ber-ebung der Küchenbedurfniffe des Tele-

911.

Mittel.

perlegt.
id neb.

ht bort u wer-nd des

alb be

Bruhe.

wolfent

Rebel

wolfig

ifte in

ib.

Ħ

phen-Bataillous Nr. 4 für die Zeit n 1. November 1911 bis 31. Oktober 1912 ftatt. Gemüfe,

Jum gleichen Zeitpunkte find bie fichenabfalle zu vergeben. Berfiegelte Angebote, in welchen bie ntnisnahme ber Lieferungsbebin amgen sum Ansdruck zu bringen ift, ind bis 20. Oftober 1911, 10 Uhr ttags, einzureichen.

3. Badmaren. 4. Mild, Butter, Rafe,

Zwangs-Perfleigerung.

Montag, den 16. Oftober 1911, chmiftags 2 Uhr, werde ich in dem mblotal Steinstraße 23 hier, geen bare Zahlung im Bollftredungs-

mege öffentlich versteigern:
1 Flügel, 2 Spiegelschränke, 1
Sekretär, 3 Berkikos, 2 Schränke, 2 Chiffonnieren, 2 Kommoden, 4 Diwans, 2 Sofas, 2 Stühle, 1 Tijd, 1 Küchenjárant, 1 Wajár-tommode, 1 Nachtlijd, 1 Sáreib-majáine, 3 Sáreibilijde, 2 Betten, Zigaretten-Etui, 1 Rähmajdine denteppich, 5 Bohrmajchinen, 1 eichenen Stamm, 5 chm foriene Dielen, 10 Fechtarme, 1 Fechtdürze, 1 Fechtforb.

Karlsruhe, den 13. Ott. 1911. Bier, Gerichtsvollzieher.

Deffentliche Verfleigerung. Montag, den 16. Oftober 1911, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlofal Steinstraße 23 hier, ge-mäß § 373 H. B. B. 2 Ballen Korten (9 Mille), gegen bare Zahlung

öffentlich versteigern. Karlsruhe, den 13. Ottober 1911. Bier, Gerichtsvollzieher. Matrahen-Düngerversteigerung findet beim 1. Badifchen Leib-Draer-Regiment Rr. 20 am 16. und 17. Oftober 1911, jedesmal 9 Uhr vormittags beginnend, auf dem Rasfernenhofe statt.

Thumb von Renburg, Oberft und Regiments-Rommand.

vermieten

Wohnungen | =

Bohnung, 7—8 Zimmer, perfeigungshalber sofort ob. später zu vermieten. Bu erfragen Montags stall—11 Uhr: herreustraße 15 II. -11 Uhr: Herrenstraße 15 III.

Bachstraße 81 habe ich per sosort eine Wohnung im 3. Stod, bestebend aus 3 Zimmern und Küche nebst bem üblichen Zubehör, zu vermieten. Näh. Wird auch geteilt in 5 u. 3 Zimmer Ariegftrafte 91, ift eine 2Bob im Baugeichaft Jafob Runn jun., Binterftrage 4. Telephon 649.

nung von 7 Zimmern mit reichlichem Bubehör, 2 Treppen hoch, per sofort ob. später zu vermieten. Räh. parterre. Herrichaftswohungen.

Im Neuban Ede Kaiser-Allee und berberstraße sind der 2., 3. u. 4. Stod mit je 7 Bimmern und reichlichem hör auf sofort zu vermieten. Rä= eres im Saufe felbft.

Eisenlohrstrafte 41 ift wegen Bersezung ber 2. Stod, 6 schöne Zimmer, Küche, Bab, große Diele, 2 Mansarben, Baltons und Berandas, treie Aussicht ins Gebirge, fofort ober 1. April zu verm. Räh. Kriegirt. 151. Beinbrennerftraffe 14, ohne Bis-a-vis, ift der 1. und 3. Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, Bad, Balkon, Beranden, per sofort zu vermieten. Gas und elektr. Licht, Barmwasserbeizung. Großer Garten vorhanden. Näheres Sosienstraße 77

Raiferstraße 114 ft 2 Treppen hoch (Bel-Etage) eine

ler per sofort an ruhige Leute zu vermieten. Räheres im Kontor. deräumige 6 Zimmerwohnung mit dalton, Küche und sonstigem reichsichen Zubehör auf sogleich zu versmeien. Besonders geeignet für Aerzte, Rechtsanwälte und verwandte Bernse. Räheres zu erfragen Gartenstr. 44, II. Atademiestraße 35, hinterhaus, 2. Stod, ift eine Bohnung, befteh. aus 3 Zimmern, Ruche, Reller 2c. auf fofort oder fpater zu vermieten. Räheres herrenftraße 48, 1. Stod. Derrichaftliche

5 Zimmerwohnung

m. reichl. Zubehör fogl. zu vermieten. Rab. im Saufe felbft Durlacher Allee 15,

Wohnung von 3 bis 4 Jimmern, Küche und Zubehör wegen Wegzugs sofort oder später zu vermieten. Käheres daselbst. Redtenbacherftrafte 21 ift per Belhienftraße 18, Reubau, nächfi losort oder später eine große 5 Zimmers wohnung mit Zugehör (Hochparterre) wernieten. Einzusehen täglich von ber Beinbrennerftraße, find 3 Bimmerwohnungen mit Bad, Ber-10 bis 12 Uhr. a, Balton und Gartenanteil auf sogleich zu vermieten. Räheres Weltzienstraße 40, 1. Stod, oder Kankestraße 6. Telephon 2629.

Schone, neuhergerichtete Bohnung bon 5 Bimmern mit Balfon, Glass veranda, Mansarben und reichlichem Zugehör, ohne Bissa:vis, ift Garten-trake 34 wegen Begzugs per sosort Garfenstrasse 36, parterre, ober birichstraße 40, 2. Stock. siede, Kammer und Keller jogleich ober später zu vermieten. 3 3immer-Bohnung au vermieten.

Roouftrafte 22 im 1. Stod bes Cuerbaues eine ber Reuzeit eingerichtete Wohnung wegen Beränberung sofort

Maganbahnftraße 30, Ede Rali-wodastraße, in schöner, freier Lage,

3 Zimmerwohnung mit Bad u. fonft. Zubehör, sowie Garten per 1. November od. früher zu vermieten. Räheres durch ben Eigentüm. H. Bieler, Kaiserstr. 223.

Geränmige, mobern eingerichtete

3 Zimmerwohnungen Bach- und Philippftrage, per fogleich zu vermieten event, ganzen Stod mit 6 Bimmern. Räheres im Bau ober bei Frifeur Schilling, Bachftraße 68.

Renban.

Gegenüber ber Telegraphenkajerne und dem Fußballiportplaß find schöne Bohnungen von 3 Zimmern mit ober ohne Bad u. reichl. Zubeh. sofort zu vermieten. Näberes Kaiserstraße 95, 2. Stod, od. Hotel "Conne", Kreuzstr.

Per sofort habe ich in der Weitstadt eine schone Barterrewohnung, bestebend aus 4 Zimmern, Küche, Bab n., zu verwiesen. Rab, bei Jakob Nunn jun., Baugeschäft, Winterstr. 4. Teles nden 640 Zimmerwohnung nebit Bubehor, im Seitenban, ift auf gleich zu vermieten. Preis 260 M. aberes Werberstraße 68, 4. Stock.

Beim Raiferplat ift freundliche 2 Zimmerwohnung an einzelne Person auf fogleich in gutem, rub. Hanfe zu vermieten. Rah. Douglas-Bab, sowie einem geraben Zimmer im 5. Stod umftändehalber auf sogleich zu vermieten. Näheres baselbst, part.,

Frennbliche & Bimmer-Manfar-benwohnung mit Roch- u. Leucht-gas famt allem Zubehör fofort Dirichftrafte 62 ift im 1. Gtod eine Wohnung von 4 Zimmern mit Bab auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 95. Gbenbaselbst ist auch eine Werksätte von ca. 25 am an junges Chepaar ju bermieten. Raberes Portfir. 12, parterre. Erbpringenftrafte 8 ift eine Man

farbenwohnung von 2 Zimmern, Kliche und Keller auf 1. November ob. fpäter un vermieten. Preis A 220.—. Räh. Schilleritrafe 24 im 3. Stod ift eine fehr ichone 4 3immerwohnung mit 2 Baltonen, Ruche, Reller, Manim 2. Stod. farbe auf 1. Rov. zu vermieten. Da-Winterftrafte 30 ift im 5. Stod felbst ift auch eine Manjardenwohnung, 4. Stod, von 2 3immern, ne geräum., nen hergericht. 2 Zimmersohnung n. Küche umftändeb. sofort

nung, 4. Stod, von 2 Jimmern, Rüche, Keller, per fofort zu vermie-ten. Räh. ebendaselbst im Parterre. an rub. Leute gu vermieten. Rab. in Beiertheim, Marie-Megandra-Gerwigftraße und humboldtftraße find Wohungen von 2 und 3 Zim-mern nebst Zubehör auf sofort ober später zu vermieten. Näheres Ger-wigstraße 35, 2. Stock. ffrage 14 ift im 2. Stod herrliche 4 Jimmerwohnung mit Erfer, Beranda, Bad, 2 Kellern, 1 Mansarbe u. sonst reichem Zubehör sofort zu vermieten. Näheres im Hause part.

Rlauprechtstraffe 23 find in Mildgebäude 2 Zimmer (ohne Küche), mit Gas und Wasserleitung, sofort ober später zu vermieten. Schlüssel und Näheres Leopolbstraße 4, 4. St.

Hermieten. Räheres Bilhelm-Umalienstraße 22 ist im Seiten-bau, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Altoven, Kiiche und Relier, an nur ft., pünktliche Fami-lie auf fogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock, Borberhaus.

Cuifenstraße 56 ist auf 1. Roober. eine freundliche Wohnung mit Koch-und Leuchtgas von 2 Zimmern und Riche an ruhige Leute zu vermieten. Räheres im Borberhaus, 5. Stod.

Jajanenftr. 53 find 2 Bohnungen von je 2 Zimmern, Rüche u. Reller auf 1. Nop zu permister Besteller Mart monatl. Austunft im 2. St. fion: Berberplat 36, 4. Stod. Luifenftraße 48, Seitenbau, part.,

ift eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Rüche und Reller, mit Koch- und Leuchtgas-Einrichtung, auf 1. November zu vermieten. Räheres dafelbst bei Campart oder bei dem Eigentumer, Borholdstr. 11.

gleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock. 2 bis 3 mmöbl. 3immer einer Herrschaftswohnung sind zu ver-mieten. Zu erfragen Kaiferftr. 247 II.

Cachnerstraße 19, 4. Stod, ift eine freundl. 3 3immerwohnung m. Balton und Beranda per fofort gu Gin Bimmer mit Ruche für 1 bis 2 Personen sogleich zu ver-mieten. Räheres Leopolbstraße 13 im 2. Stod ober Schillerstraße 48. Maranbahnftrafe 42 find fcone 3 Bimmerwohnungen per fofort gu vermieten. Rabere Mustunft Linden-

Läden und Lokale

Steinstraße 7, Seitenbau, ift im 3. Stod eine ichone 3 Zimmer wohnung mit Zubehör auf sogleich ober später zu vermieten. Räheres Borberhaus im Laben ober Brauerei In meftlicher Raiferftrafe, beim Kauserplat, Schattenseite, ist ein schöner, mittelgroßer Laben mit hinterraum auf 1. April 1912 zu vermieten. Nah. Douglasstraße 11, parterre. Steinstraße 29, am Lidellplat, Seitendau, 3. Stod, ist eine schöne Wohnung mit 3 Jimmern, Küche mit Glasabschluß, Mansarde u. Kel-

Laden zu vermieten auf fogleich oder fpater. Bisher Bigarrengeschäft. Much fehr geeig-net gu jeber Art Filiale. Lage Ede Raris, Gutichs, Rlauprechts u. Rurs venftr. Rah. Rurvenftr. 1, 2. St.

Der Laden

Maganbahnstraße 42 ift per fofort zu vermieten. Raberes Linbenplat 1 (Laben).

Amalienftrafte 22 find im Geiten bau eine fehr helle, große u. eine fleine Werkftatte mit eleftr. Anschluß, Gas ind Baffer an rubiges Gefchaft auf ogleich zu vermieten. Räh. Borber-jaus, 3. Stock, von 9 bis 4 Uhr.

Belfortstraße 7 sind eine schöne Werkstätte für zuhiges Geschäft sofort zu vermieten, besgleichen ein leeres Barterrezimmer. Raberes Borholz- firage 38, 3. Stod.

Laden zu vermieten.

Gin fehr gut gehender Spezereilaben mit großem Blaschenbierverbrauch ift per fofort ober fpater gu vermieten. Bu erfragen Welanchthonftrage 2 im Buro.

Im Reubau am Ludwigsplat find große, moberne Labenlokalitäten auf fogleich ober Frühjahr 1912 fowie Bureau-Räumlichkeiten im 1. und 2. Dbergeschoß, mit Berfonenaufzug, zu vermieten. Raberes Baugeichaft Will. Stober, Rüppurrerstraße 13, Telephon 87, und Behneke & Zschache, Rlauprechtstraße 9, Telephon 1815.

Lagerplak.

Degenfeldstraße ist ein ca. 700 gm großer eingefriedigter Lagerplats per losort zu vermieten. Räheres Walds-hornstraße 14 im Kontor.

Dirichftrafte 35 ift Stallung

für zwei Bferbe, sowie Wagenremise auf sosort ober später zu vermieten; besgl. eine fleine **Werkftätte.** Nä-heres Borderhaus, 2. Stock.

Zimmer

Möbl. Zimmer ift sofort ober später zu vermieten bei M. Zahner, Erb-pringenftraße 26, Seitenbau, 2. Stod. Rarlftrage 86 ift ein gut mobl Jimmer an befferen herrn gu vermieten. Räheres parterre.

Gut möbliertes 3immer in ruhigem Saufe zu vermieten. Jollystr. 16, 2. Stod. Tel. 1775.

Bein möbliertes Bimmer mit Frühftlid an gebildeten Derrn, auch am einen Schiler, diesem nit ganzer Pension, abzugeben. Räheres Sofien-ftraße 5, 2. Etage.

Sofienstr. 28, 2. Stod, ift gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten, werden auch einzeln abgegeb., mit Bas- u. Badebenügung, zu annehmb. Preis.

Eleg. möbliertes Wohn- u. Schlafmmer in fon. Lage an fein., fol. gerrn bei alleinfteh. Dame abgegeb. Dauermieter bevorzugt. Offerten unter Rr. 885 an das Kontor des

Gediegenem herrn ob. Dame bietet sich Gelegenheit, in vornehmem Saufe befter Stadtlage 2 od. 3 schöne Bimmer gu ermieten. Reflettanten wollen Offerten unter Rr. 439 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Out möbliertes Edgimmer, vis-a-vis Stadtgarten, sofort billigst m vermieten. Rah. Ettlingerstraße 43,

Cin icon möbilertes Jimmer, mit oder ohne Benfion, sofort zu ver-mieten: Raiserstraße 110, 1 Treppe. Leopoldstraße 37 ift im 3. Stock Bordh. ein schönes, groß. Jimmer m. 2 Betten, mit od. ohne Pension,

Möbliertes 3immer ju vermieten, mit oder ohne Bei

Zwei elegant möblierte, ineinander-Bimmer mit Alavierbenüt auf 1. November-an besseren Geren zu vermieten: Ablerstraße 35, 1 Treppe.

Rarlftrafe 37 ift fogleich ein gut möbl. Bimmer im 2. Stod des Borberhaufes zu verm. Kaiferstraße 33, 2. Stock, zwei gut möblierte Zimmer mit freier Ansficht und separatem Eingang sofort zu ver-

But möbliertes Bimmer ofort zu vermieten: Steinftrafte 5,

Gut mobliertes Parterregimmer ift an foliben herrn fogleich od. fpater gu vermieten: herrenftrage 56.

Ein freundlich möbliertes Manfarden-immer ist mit ober ohne Benfion zu vermieten: Douglasstraße 18 II.

Gut möbliertes Bimmer an beffern Berrn fogleich ober fpater zu vermieten : Kaiferstraße 185, 1 Treppe links.

3mei gut möblierte Bimmer, Bohn- und Ehlafzimmer, per sofort zu vermieten: Nowads-Inlage 7, parterre.

Ein gut möbl. 3immer ift fof. ob. später billig zu vermieten: Schühen ftraße 57, 3. Stod rechts.

3wei einfache, möblierte 3im-mer 3u vermieten. Martgrafen-firaße 35, 3. Stock. Ceopoloftrage 30, 2. Stod, ift ein

freundlich mobl. Zimmer, nach der Straße gehend, per sofort zu verm. Ein einfach möbliertes

Manjardenzimmer ift an ein ordentliches Madchen zu vermieten: Sofienftrage 28, 3. Stod.

Kaiserstraße 32, 2. St.,

THE REAL PROPERTY OF THE PARTY Ein gut möbliertes

3immer zu vermieten: Rintheimerftr. 24, part. Friedenstraße 20, parterre, ist ein

Zimmer sofort ober später zu vermieten Gut möbl. Zimmer auf sogleich zu vermieten: Werderstraße 80 IV.

Bohn- und Solafzimmer, gut möbliert, find auf fogleich zu ver mieten. Räheres Hirfchstraße 35 II. Unmöbl. Ranfardenzimmer

fofort ober fpater zu vermieten. Rä-beres Afabemiestraße 29, parterre. Penfion

finden junge Damen, sowie Schü-lerinnen der höheren Lebranstalten bei guter Familie. Räheres Bismardstraße 41, part.

Ein großes, hübsch möbl. Zimmer ift mit 1 od. 2 Betten sofort zu ver-mieten: Kaiserstraße 44, 3 Treppen. Aronenftr. 12/14, Schloff., find 2 gut möbl. Jimmer, 3 Tr, h., mit fep.

Miet-Gesuche

Eing., fof. o. fpat., mit o. ohne Ben-

Wohnungen

Wohnungs-Gesuch.

Ber sofort oder 1. November wird ım Kaiserplah oder in nächster Nähe essselben — Westendstraße bevorzugt — Bimmern in gutem Haufe zu mieten gesucht. Die Wohnung soll für Gas und elektr. Licht eingerichtet und imlichst mit Bentralheizung verseben sein. Offerten mit Breisangabe im Büro Zähringerstraße 102 erbeten.

Läden und Lokale

Gefucht gut heizbares, helles Maler-Ufelier. Nähe Baijchstraße. Offerten an Bouvard, Baischstraße 2.

Besucht großes, helles, gut heiz-Maler-Atelier. Rabe Raiferplat, gefucht. Diferten an Prof. Müller, Raifer-

ftraße 186, 4. Stod. Wirtschaft gesucht,

utgehend, auf Hetto fofort ober fpäter,

Raberes Sofienstraße 167, parterre. Aleineres Magazin für Obst aufzubewahren in der Rähe der Walbstraße gesucht. Räh. Waldstraße 54 im Laden.

-

Zimmer

Unmöbl. Bimmer mit Rochofen sucht alleinsteh. Frau zwischen der Steinstr. u. Marktplatz. Offert. mit Breisangabe unter Nr. 928 an das Rontor des Tagblattes erbeten.

Unmöbliertes Zimmer eventl. mit Küche. Auf dem Ludwigsplat oder ganz in dessen Rähe wird ein heizbares Zimmer per fofort ob. 1. November ju mieten gesucht. Offerten mit Breisangabe unter Rr. 932 an bas kontor des Tagblattes erbeten.

Rinderloses Chepaar sucht möbliertes Zimmer im Bentrum. Offerten unt. Rr. 931

an das Kontor des Tagblattes erb. Wo findet Fräulein bis aur Ent-bindung geeignete Unterkunft? Of hat. Borzustellen 1/29 bis 11 oder ferten unter Rr. 942 an das Kontor 5 bis 7 Uhr: Borholzstraße 32, es Tagblattes erbeten.

Ungeniertes 3immer mit feparatem Eingang vom 22. Ott. bis 2. Nov., in der Rahe des Ständehauses zu mieten gesucht. Offerten gute Beha mit Preis unter D. H. 3 haupt- Wirtschaft. poftlagernd Seibelberg.

Kapitalien

Privatkapitalist gibt Darlehen an solv. Leute schnell u. distret zu coul. Bedingungen und welches gern Hausard. verrichtet u. günstiger Ratenzahlung. Näheres etw. tochen kann, sindet sofort Stel-Wilhelmstraße 44, 3. Stod.

II. u. II. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt billigst Ludwig Homburger,

Zirkel 20. Telephon 1836. Wilmersdorfer Aredit-Berein

e. G. m. b. H. in Deutsch-Wilmersborf gibt fich. Berf. Kredite zu conl. Bed. Antrage erbeten.

Suche Geld II. Sopothet. Angust Schmitt, Shpothefen: u. Banffommif: flone: Gefchaft,

Rarlernhe, Dirichftrafte 43. Telephon 2117.

7000 bis 8000 Mark pri II. Supothet auf ein gut gelegenes Brivathaus ber Beftftadt fofort ober

innerhalb 2 Monaten aufzunehmen gesucht. Selbstdarleiher wollen sich melben burch Offerten unter Rr. 896 an das Kontor des Tagblattes.

2. Hypothet. 3000 A per josort oder 1. Jan. 1912 gesucht. Gute Sicherung. Of-serten unter Rr. 882 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

BAAAAAAAAA I. Sypothef

von 20 000 bis 28 000 Mart auf ein neues Echaus für jest ober später gesucht. Offerten unter Nr. 945 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

SAAAAAAAAA 6000-7000 M

werben auf ein Saus in der Beftstadt als 2. Hypothet von pünktlichem Binszahler auf 1. Januar oder spä-ter aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 926 an das Kontor des Laablattes erbeten

Ravital-Gesuch. Muf eine Sagmuhle im bad. Oberland werben & 8000 auf erftes Unterpjand aufzunehmen ge jucht. Schätzung M 15 000. Off. unt. Nr.

930 an das Kontor des Tagbl. erb.

gur llebernahme von la zweiten Sypotheten, Resttaufschillingen und Bedienung. Dfferten unter F. R. 4843 an Rudolf Moffe, Karlsruhe

Offene Stellen

Weiblich

Sandstiderinnen

Utelier Wintler,

Leffingftraße 26. Ein fleißiges Mädchen, welches schon gedient hat u. bürgerlich kochen fann, wird für fofort oder auf 15. Ottober gefucht: Raiferftr. 30, 3. St. Begen Berheiratung des jegigen Mäddjens auf sofort ein braves, sleißiges Mäddjen gesucht. Kronenstraße 42, 1. Stock.

In herrichaftliches Sans (fleinen Haushalt) ein fehr anverläffiges Bimmermabchen, Allter nicht unter 20 Jahren, auf 1. Novbr. gesucht. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Bu einem 6 Monate aften Rinde wird eine gefunde, pflicht:

treue, gewiffenhafte Kinderpflegerin

auf 1. November gefucht, bie ans befferem Saufe gute Benguiffe

2. Stock. Köchin und Klichenmädchen. Suche auf 15. Oft. eine Köchin u. ein Küchenmädchen. Hoher Lohn, gute Behandlung. Gottesauerftr. 27,

Kinder- n. gansmädgen ofort gefucht.

Marie Juhr, lerin, Kreusftraße 20.

Ein braves, fleifiges Madden, lung: Raiferftraße 44, 1 Er. hoch.

BADISCHE BLB

0@@@@@@@:@@@@@@@@@@

perfett im Abandern von Ronfettion, per fofort gesucht.

Marg. Dung, Raiferftr. 86.

}@@@@@@@@@@

mit guter Schulbildung Lebrlina für das kaufmännische Bureau einer größeren Buchdruderei gegen sofortige Vergütung gesucht. Selbstgeschriebene Unmeldungen find unter Ir. 946 an die Expedition des Tagblattes zu richten.

Junges Mädchen, Schweizerin, sucht Stelle in gutem Privathaus für alles. Zu erfragen bei Unna Hosmann, Säge Aarburg,

Eine verfette Kellnerin

ucht Stellung für fofort, nimmt auch

Stellung zum im Laben bedienen an. Bu erfragen Goetheftrage 47, 1. Stod.

Anfangsverfäuferin

sofiich. Offerten unter Rr. 940 an

Zimmermädchen,

Alleinmädchen, jucht Stelle. Näher. durch Frau Urban Schmift, Witwe,

Erbpringenftraße 27, Eingang Bür-

gerftraße, gewerbsmäßige Stellen-

Tücht, Madchen fucht Stelle als

Rimmermädchen ober als Mädchen

allein. Rah. Amalienftr. 41, 2. St.

Mädchen, die fochen, nähen u. bugeln

tönnen, sowie Haus- u. Ruchenmäd-

chen, Rellnerinnen. Selene Bohm,

Kronenftr. 18, gewerbsmäßige Stel-

Ein Fraulein, Waife, möchte

gerne, um fich eine Erifteng gu grün-den, das Bulymachen erlernen; mare

auch gewillt, fich als Cadnerin

auszubilden. Räheres Amalien-ftraße 41, 2. Stod.

Tüchtige Kleidermacherin

nimmt noch Kunden an in und außer bem Saufe: Schillerftraße 4,

Männlich

Junger Tiesbautechniker sucht zeichnerische u. schriftliche Re-benbeschäftigung. Offerten unt. Nr.

933 an das Kontor des Tagbl. erb.

Tevvidirevaraturen

aller Art, anch die größten Defette besorgt prompt (Postkarte genügt):

Teppichftiderci- und Reparatur-

Abschriften und Bervielfältigungen

werden prompt und forgfältig ausge-führt bei Emil Schwehr, Karl-

Der Tiroler Rrantigneider

Josef Tschofen

ift hier angekommen und empfiehlt fich im Einschneiden von Kraut und

Rüben. Beftellungen werden ent-

gegengenommen bei Srn. G. Boltle,

Feinbaderei, Blumenftrage 25, fo

Verloren u. gefunden.

Jugelaufene schöne Kahe mit Jun-

gen, einzeln oder zusammen, in gute

hände abzugeben: Helmholtsftr. 7,

Verkäufe

fehr rentabel, gegen Bauplat zu vertauschen. Offerten unter Nr. 941

an das Kontor des Tagblattes erb.

Bu verkaufen ein neues Saus mit 6 Zimmern, 2 Küchen, 800 gm Garten, Nähe Karlsrube. Offerten unter Nr. 901 an bas Kontor bes Tagblaties erbeten.

Saus-Berkauf.

Ein sehr gut gebautes, 31/2stöd. Haus mit 4 Zimmern und Bad, Speisekammer 2c. im Stod und

ift 6000 M unter der stadträtt. Schätzung Berhältnisse wegen sofort zu verkausen. Offerten unter Nr. 935 an das Kontor

bes Tagblattes erbeten.

Garten, in ber Beftftab

3. Stod.

BB. Stellen fuchen fofort:

permittlerin.

lenvermittlerin

3. Stod links.

das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jüngeres Madden fofort gesucht: Kreugftraße 20, 2. Stod.

Männlich

Selbständigen Eleftromonteur

S. Simmel, Pforzheim, Elettrotechnische Wertstätte, Beftliche Karl-Friedrichftr. 96.

10-20 Mt. täglich Berdienft burch Bertrieb m. taltabwajchbaren, echten

Zephir-Dauerwäsche, Seidenhanftrawatten, Dauerspielfarten ufm. Berfreter und Wiederverfäufer auch in Privattreifen überall gesucht. Große Auswahl seinster Ruster. Enorme Lagervorräte. Biele Anertennungen. M. Juds, fenior, Bafche-Industrie, Duffeldorf 39.

Suche einen in der Technit des Motenschreibens gewandten

Musiker

zweds Riederschreibens von Melodien. Offerten unter Dr. 934 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

00000000000

I. Tagidneider fowie erftfl. Große und Aleinftückarbeiter fucht Sans Levendeder.

Anhrmann gesucht.

Tüchtiger, nüchterner Fuhrfnecht per sofort gesucht. Näheres bei Karl Dürr, Kohlengroßhandlung, Degenseldstraße 13. Telephon 499.

Lehrling gerucht.

Auf dem taufm. Bureau unferer Fabrit kann ein junger Mann mit guter Schulbildung als Lehrling einwie im Gafthaus zu den "Drei königen", Ede Rreus- und Sebelftraße.

Gebr. himmelheber, Röbelfabrik.

Stellen-Gesuche

Weiblich

Für fleißiges Mädchen wird Stel-lung gesucht, woselbst es das Kochen erfernen tonnte, ohne gegenfeitige Bergütung. Offerten unter Rr. 929 an das Kontor des Tagblattes erb.

Ord. Mädden, welch, gut nähen tann, sucht Stelle auf sof. od. später als Mädden allein. Gute Behandlung bevorzugt. Räh. Rüppurrer-straße 94, Birtschaft Tivoli.

Mäddhen

von Lanbe, 22 Jahre alt, sucht Stellung in Brivathaus, hotel ober besserem Restaurant, wo sich Gelegeneit zum Rochen erlernen bietet. hoben Lohn wird nicht gefeben. Ein-tritt fofort möglich. Offerten unter Ar. 906 an das Kontor des Tag-

Tüchtiges Madchen, bas burgerlich tochen tann, sucht Stelle auf fofort:

Für ein fleißiges Madden, bas en u. bügeln fann, wird gute Stelle gesucht. Luifenftr. 69, 2. St.

Sausverkauf.

Sin 3ftödiges Wohnhaus in guter, ruhiger Lage ber Weftstadt ift um ben Breis von 54 000 Mark zu ver-kaufen. Mieterträgnis 3100 Mark. Gest. Offerten unter Mr. 922 an bas Routor bee Tagblattee erbeten.

Saus-Berfauf.

Gin ber Reuzeit entsprechenb ingerichtetes, noch neueres Haus ber Gudweftftabt (Rarlftr.) ift besonderer Berhältnisse wegen sehr billig zu verkaufen. Das Haus eignet sich vermöge seiner Bauart und des großen Terrains vorzüglich als Geschäftshaus und zu sedem Geschäftsbetrieb. Of: ferten unter Dr. 936 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

----2 Schränfe, 2 Rommoben, 2 Bettftellen, 3 Tijche, alles nen, geeignet für Brautleute, 1 noch neues Fahrrab, "Grigner", 1 neue Hobelbant zu vert. Offerten unter Rr. 900 an bas Kont. des Taablattes erbeten.

Berrenftrage 16 im Sof

billig zu verkaufen: Salon-Garnitur, Renaiffance, eingelegt, bestehend in 1 Sofa, 2 Lehn- und 6 Halbsauteuils, Brotat-Bezug, 1 Tijch, 1 Buffet, Bücher-ichtank, 2 hohe Spiegel mit Konjo-len, alles in Aufbaum, gewichst und gut erhalten, 1 Rofofoschränken u. 1 Rotofotommode, reich mit Brongebeichlag, 1 Holztruhe, alt, 1 Pendule, Salontifd, Tuchportieren, Bett mit Ramelhaarmatrage, 2 Ronfolen mit Marmorplatten u. Spiegel, 1 Standuhr mit Holzkaften, 1 Regulateur, 2 eiserne Gartenstühle, 1 Spieluhr mit 20 Platten, 1 Gas-herd mit Tisch, 1 viered. Tisch, 2 Diwans, 2 neue Deckbetten, 1 Ber-tiko, 1 Schrank, 1 Kommode, 1 Betroleumofen, 1 Serviertifch (fcmarz), noch neu, Kinderbettlade, mahagoni, Tifch, eingelegt, fonft noch verfchiedenes.

Reuer, verftell. Zeichenfisch, Zeichenbrett m. Montage u. Schienenführung billig zu vert .: Adlerftr. 35,

3 Darallel-Schraubstöde billig zu verkaufen Rudolfftraße 22, part.

Sehr preiswert zu vertaufen tompl., schönes Bett, pol. Chiffonn. mit Auffag, Nachttisch mit Marmor, groß. Spiegel, Baichtommobe, guf. nur 120 M. Räh. Uhlandftr. 12, p.

Büffet, hochfein, & 130, großes Trumeau & 29, eleg. Plüjch-Diwan M 35, Chaifelongue, gut gearbeitet, M 26, Bertito mit Spiegelauffah M 29, Flurgarderobe, echt eichen, M 16, groß. Ausziehstich M 24, eis. Kinderbettstelle M 9, kompl. Ein-richtungen, Spiegel, Bilder, Regula-teure, Teppiche, Belze, alles neu u. fpottbillig. Werner, Schlofplat 13, Eingang Rarl-Friedrichftraße, part.

Kinderwagen, ein gebrauchter, gut erhalten, zu ver-taufen: Rronenftrage 42, 1. Stod.

Eleg. Kinderwagen sowie schw. Tuchjade billig zu vertaufen: Ablerftrage 35, 2. Stod. 2 Bände die Pragis des modernen Majdzinenbaues mit Modell-Atlas, noch wie neu, find billig zu perfaufen: Schillerftraße 4, 2. Stod rechts. Ein faft neues, schwarzes Winterjadett ift für 10 M zu verkaufen. Rronenftr. 2, Sth., 2. Etage Its.

Schreibmaschine,

10ch fast neu, preiswert zu verkau fen. Rah. Balbftr. 52, Stb., 3. St. Aupferner Kohlenbadeofen nebft Binfwanne fowie ein Dauerbrandofen u. eine eiferne Kinderbettstelle, alles gut erhalten, zu verkaufen.

Durlad, Größingerftraße 31. Ein gut erhaltener Berd ift fehr billig zu verkaufen. Rah. Luifen-ftraße 36, 1. Stod Sth.

Bademannen, Badeöfen

und Babeeinrichtungsgegenftanbe, große Auswahl, billigfte Breife: Ablerftrage 44.

Zwei Shanfensterlampen nit Grätinlicht, ebenfalls zwei Ronfol tifche mit Marmorplatten werden fehr villig abgegeben: Raiferstraße 156 im

Wein= und Moftfäffer

in jeber Größe, mit und ohne Türchen

P. Beft, Bannwald-Allee 36 Adtung! Billiges golf

harthold und Forle, turg gefägt, M 20 & den Bentner: Luifenftraße

Vianino,

seltener Gelegenheitskauf.

furze Beit gebr., hervorragend in Tonfülle, prachtvoller Ban, allerneuefte Ronftruftion, Anschaffungspreis 880 Mt. ift fofort für 450 Mt. zu verfaufen bei Chr. Stohr, Bianofortebaus und Reparaturwertstätte, Ritterstraße 11.

Ladentiich

mit Bubehör billig gu vertaufen Gottesauerftraße 29, p.

Vfantanben. Schone weiße Bfantauben werben illig abgegeben: Kriegftraße 81 II.

Ranarienvögel,

2 Hähne, echte Harz. Roller, gute Gänger, billig zu verkaufen. Auch einige Weibchen à 2 M: Amalienftraße 27, 4. Stod.

Raufgesuche

Dauerbrandofen funter & Ruh ober Riefter, mittleren bröße, zu mieten ober zu faufen gesucht. Offerten mit Preisangabe abzugebei Weftenbftrage 19 im 3. Stod.

Gine Kutterfine

zu kaufen gesucht M. Aleinberger,

Möbel, gebr., gesucht: Rüchenschrant, Lische mode, Waschtommode, Nähtisch Bett, Federnbett, Spiegel, Ranapee Rinderbettftelle. Offerten unt. Dr 944 an das Kontor des Tagbl. erb.

Rahmafdine, gebraucht, billig gu faufen gefucht. Offerten m. Preisangabe unter Nr. 937 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wandtafel zu taufen gesucht. Offerten mit Preisang. unt. Nr. 938 an das Kontor des Tagblattes erb.

Raufe

fortwährend einzelne Möbel aller Art, jowie ganze Haushaltungen zu hohen Breisen ober übernehme solche sowie Waren aller Art zum Bersteigern. D. Gutmann, Rudolfftrage 12.

Alltertumer

merben fortmährend angetauft: Saffe, Baldftraße 12.

Untauf

von Alteifen, Metall, Beitungen und Buchern. Bable bochfte Breife. Rarl Weibemann,

Martgrafenftrage 4.

alte, zerbrochene uni merden angetauft: Balbftraße

> An- und Verkaufs-Geschäft H. Weintraub KARLSRUHE

52 Kronenstraße 52 empfiehlt sich sehr geehrten

Herrschaften zum Ankauf ge-trag. Herren- und Damenkleidung, Uniformen aller Art, Schuhe, Möbel, Betten etc. Postkarte genügt.

fortwährend getragene Berrenund Franenfleiber, Stiefel, Uhren, Sold, Blatina, Gilber und Brillanten, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, gange Sand haltungen, fowie einzelne Möbelftude und gable hierfür, weil bas größte Geichäft, mehr wie jebe Ronfurreng.

Geff. Offerten erbittet Un: u. Berfaufe : Beichäft

Markgrafenstr. 22. Telephon 2015.

Ulte Jahngebiffe und einzelne Teile derselben werden angefauft zu den höchsten Preisen. Offerten unter Rr. 843 an das Kontor des Tagblattes erbeten

Unterricht

Junge bipl. Lehrerin (Frangöffn rteilt Unterricht, auch Kindern. Offerten an Mabem. Brun, Lenzraße 14, parterre, erbeten.

Unterricht, engl. u. frangof., Ronversation u. Grammatit wird gründl. erieilt v. Dame, welche mehrere Jahre im Ausland unterrichtete. Seminar-ftrage 6, 4 Tr., zwifchen 3 und 5 Uhr.

In Frangonich und Englisch erteilt gebiibete Dame Unterricht und Nachhilfeftunden. Offerten unt.

Nr. 824 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Französisch, für Anfänger und Schüler, nach fo-liber Methode lehrt erfahr. Grammatiter. Offerten unter Rr. 939 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ubendturfe

Englisch, Frangöfisch, Italienisch, Deutsch, Rorrefpondenz,

Literatur. Konversation für Damen und herren.

Uebernahme von Ueber: fegungen.

Rachhilfe für Anaben unb Mabden aller Lehranftalten,

Latein u. Griechisch.

Ausführl. Ausfunft burch bie Sandelsiante . Mertur'

Rarleruhe, Raiferftr. 113. Telephon 2018.

Bither=

Unterlegblätter felbft anfertigen lernt jedermann bei Rraft, Luifenftr. 69. Dafelbft gute Geige gu vertaufen.



im Schnittzeichnen. uschneiden u. Nähen er gesamten Damen-

sowie Wäsche. Beginn: Donnerstag, den 19. Oktober 1911. Anmeldekarten, Prospekte gratis und franko.

BerlinerZuschneide-Akademie Dir. Krämer Karlsruhe I. B., Kaiserstrasse 141

Tanzstunde

Zu den beginnenden Kursen und Einzelunterricht werden gefl. Anmeldungen erbeten.

I. Privat-Tanzlehr-Institut Großkopf

Mitglied der G. D. T. 33 Herrenstr. 33.

Borzüglichen Mittags= und Albendtisch. Kaiferstraße 110, 1 Treppe.

Gute Pflege für einen 8 3. alten Knaben, evang bei finderl. Leuten gefucht. Abreffe Fr. Gr., Rupprechtftrage 18, 1. St. rechts, Mannheim.

Gesucht jemand, der einen erzoge-nen Hund, Dobermann, auf unge-fähr 3 Monate in Benfion nimmt. Offerien unter Dr. 943 an bas Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauunfernehmern und Zementwaren-Jabrifanten bie Mitteilung, daß ich eine größere

Riesgrube (ca. 8000 gm) bei Station Grun

mintel fäuflich erworben habe u. empfehle mit zur Lieferung von famtlichen Gorten Ries und Sand bei billigfter Berechnung.

Broben und Roftenanschläge fteher jederzeit toftenfrei gu Dienften, vor läufig

J. Börguer, Rarlernhe-

Albert Neu, Kaiserstr., Ecke der Douglasstr.

Kofkonditorein. Cafe

fortwährend Nenheiten

Spezialitäten der Saison

rein, echt, von herren Aerzten gepr Beftes Mittel gegen huften, Rata inigung. Bum lettenmal gu Montag, ben 16. Oftober, auf hiefigen Bochenmärkten: Ludwigsplat, bei be Uhr, und Werberplat.

Gefäße mitbringen Kathi Bogg.

fleisch bergeftellt, falt ober warm hrhafter Bleifcherfat ohne Bifd geichmad, in Dojen verpadt, einichlägigen Geichaften erhaltlich.

Eph, am Lidellplatz



empflehlt "Prinz Max"

Herrenstrasse 4. jeden Samstag Schlachttag!

Abends von

5 Uhr an meine so beliebt ge-Schlacht-

wozu freundlichst einladet Frau Engelb. Hammer! Wtw.



Fr. Klett, Kaiserstr. 60 Kautschukstempelfabrik Gravier- u. Prägeanstalt Bier- und Wertmarken Metall- u.Emailleschilder



Karlsruher Liederkranz

R. n. A. Abfahrt 7 Uhr (P.-Z.)

Anmelden: "Traube" in Eiser



Heute Samstag, den 14. d. Mts., abends 9 Uhr gesellige

im Stall-Lokal. Neuwahl des Fulderpräsidiums.

Um zahlreiche Beteiligung bitten Der Vorstand. Die 3.

BLB LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg